

Ressort: Politik

Gabriel: Zweifel an Wahlergebnis in Kenia friedlich klären

Berlin, 13.08.2017, 11:37 Uhr

GDN - Außenminister Sigmar Gabriel (SPD) hat die Oppositionsparteien in Kenia aufgefordert, ihre Zweifel am Ergebnis der Präsidentschaftswahlen friedlich auf dem Rechtsweg zu klären. "Sie sollten ihre Anhänger zu Ruhe und Besonnenheit auffordern. Alles andere wäre vor dem Hintergrund der jüngeren Geschichte Kenias unverantwortlich", sagte Gabriel am Sonntag.

"Es ist gut, dass Präsident Kenyatta angeboten hat, nun auf die Opposition zuzugehen." Er hoffe, dass die kenianische Regierung die Sicherheitskräfte des Landes zu größtmöglicher Zurückhaltung und Besonnenheit anhalte, um in der angespannten Lage deeskalierend zu wirken, sagte der Außenminister. Gabriel gratulierte Uhuru Kenyatta zu seiner Wiederwahl zum kenianischen Präsidenten. "Nationale und internationale Wahlbeobachter schätzen die Wahlen als transparent und glaubwürdig ein", sagte der SPD-Politiker. Das Votum der Kenianer, die ihre demokratischen Rechte "bei einer so hohen Wahlbeteiligung" friedlich wahrgenommen hätten, müsse respektiert werden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-93259/gabriel-zweifel-an-wahlergebnis-in-kenia-friedlich-klaren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com